

<b>STADT FRIEDRICHSHAFEN</b> <b>Sitzungsvorlage</b> <b>Drucksache-Nr. 2020 / V 00026</b>	Ausfertigungen: Stadtbauamt,
Dienststelle: Stadtbauamt Aktenzeichen: SBA -Ho	17.02.2020, Unterschrift:
Mitzeichnung (SBA Ho):  <input type="checkbox"/> BM Stauber _____ <input checked="" type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____ <input type="checkbox"/> BM Köster _____ <input checked="" type="checkbox"/> OB Brand _____	

<b>Betreff: Tischvorlage: Abbruch Hallenbad Ehlersstr. 10, Vergabe Schadstoffsanierung und Abbruch</b>  Anlage(n):			
<b>Medien:</b> Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens <b>1 Arbeitstag</b> vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.			
<input checked="" type="checkbox"/> <b>MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)</b>	<input type="checkbox"/> <b>.pdf-, htm-Dateien</b>	<input type="checkbox"/> <b>DVD</b>	<input type="checkbox"/> <b>Video</b>

Referent und Zeitdauer: Kübler, Wolfgang / 5 Minuten

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt / Betriebsausschuss SE	10.03.2020	Beschluss	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):  
GR, 29.04.2019, DS-Nr. 2019 / V 00034

<b><u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u></b>		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Kosten:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> einmaliger Aufwand (konsumtiv)	Betrag:	3.000.000 EUR
<b>MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> Stadt	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnis-HH	<input type="checkbox"/> Finanz-HH	Produkt 4240000090 Sachkonto 42110010
<b>Zur Verfügung stehende Mittel (HH-Entwurf):</b>			
Ermächtigungsübertrag aus 2019:		600.000 EUR	
Planansatz 2020 (4240000090 / 42110010):		2.400.000 EUR	

**Beschlussantrag:**

Der Auftrag für die Schadstoffsanierung und den Teilabriss des alten Hallenbades in der Ehlersstraße 10 wird an den günstigsten Bieter, die Fa. Lämmle Recycling GmbH aus Eberhardzell auf der Grundlage ihres Angebots mit Bruttokosten in Höhe von 796.477,33 EUR vergeben.

**Begründung:**

**1. Allgemeines**

Am 29.04.2019 hat der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, das Hallenbad abzurechen und die erforderlichen Verträge abzuschließen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 3.000.000 EUR. Auf dieser Grundlage hat das Stadtbauamt die Leistungen für die Schadstoffsanierung und den notwendigen Abbruch ausgeschrieben. Der Abbruch erfolgt wegen noch nicht endgültig definierter Überschneidung mit der Anschlussbebauung ausschließlich der Gründung, der Bodenplatte und der Außenwände des Untergeschosses.

**2. Ergebnis der Ausschreibung, Vergabevorschlag**

2.1 Submissionsergebnisse

Die Leistungen wurden öffentlich ausgeschrieben. 20 Interessenten haben die Ausschreibungsunterlagen abgeholt. Zur Submissionen am 06.02.2020 lagen 8 Angebote vor. Nach Prüfung und Wertung der Angebote liegt die Vergabe in der Zuständigkeit des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt.

<b>Lämmle Recycling GmbH</b>	<b>796.477,33 EUR</b>
Bieter 2	1.049.561,08 EUR
Bieter 3	1.084.148,26 EUR
Bieter 4	1.123.904,89 EUR

## 2.2 Zusammenfassung Kostenberechnung zu Kostenanschlag

Die Kostenberechnung für den Auftrag beläuft sich auf 1.653.170 EUR brutto. Damit ist Kostendeckung gegeben. Unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte wird vorgeschlagen, den Zuschlag auf das Angebot der Fa. Lämmle Recycling GmbH zum Bruttopreis von 796.477,33 EUR zu erteilen.

Aufgrund des hohen Kostenrisikos bei Schadstoffsanierungen und Abbrucharbeiten enthält die Kostenberechnung Risikorückstellungen. Obwohl das Angebot günstiger erscheint, ist mit einer höheren Abrechnungssumme zu rechnen. Das Angebot kann daher als günstig, aber dennoch auskömmlich, bezeichnet werden.

## 3. Finanzierung (HH-Entwurf)

Im Haushaltsjahr 2020 stehen auf Produkt 4240000090, Sachkonto 42110010 aus einem Ermächtigungsübertrag aus dem Jahr 2019 Finanzierungsmittel in Höhe von 600.000 EUR sowie weitere Planmittel in Höhe von 2.400.000 EUR für die Schadstoffsanierung und den Abbruch des alten Hallenbades zur Verfügung. Nach Beschluss und Genehmigung des Doppelhaushalts 2020/2021 stehen somit ausreichende Finanzierungsmittel gemäß Baubeschluss zur Verfügung.

## 4. Termine

Beginn Schadstoffsanierung	voraussichtlich April 2020
Beginn Abbruch Gebäude	voraussichtlich August 2020
Ende Abbruch	voraussichtlich März 2021

Wir stehen aktuell in Kontakt mit dem Bauherrn der geplanten Nachfolgenutzung. Für das Bauvorhaben können sich durch den Verbleib von Bodenplatte und Teilen der Außenwände ggf. Vorteile in der Bauabwicklung ergeben. Daher wird über die weiterhin abzubrechenden Bauteile (Kellerwände, Bodenplatte) zu gegebener Zeit (fortgeschrittener Planung Wohnbau) entschieden.

Denkbar wäre eine Nutzung als Baustellenfläche und Verbau durch den privaten Bauherrn, der diese Bauteile dann selbst abreißt oder belässt und den entstandenen Aufwand von der Stadt erstattet bekommt.

Um Beratung und Beschlussfassung wird gebeten.